

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Inhalts=Verzeichnis.

## Erstes Heft.

	Seite:
Vorrede zur ersten Auflage . . . . .	III
Vorrede zur zweiten Auflage . . . . .	VII
<b>Erster Abschnitt.</b>	
Älteste Geschichte Schärdings und des Inngeländes . . . . .	1
Das Inngelände zur Zeit der Kelten und der Römer; Zeit der Völkerwanderung	10
Bau der Burg zu Schärding . . . . .	12
Einwanderung der Bojoarier und Besitznahme des zwischen dem Lech und der Enns gelegenen Landes durch dieselben.	
<b>Zweiter Abschnitt.</b>	
Die Burg und der Ort Schärding im Besitze der Altgrafen von Formbach . . . . .	20
Schärding im Besitze der Andechser und zeitweilig der Babenberger (1160 bis 1240) . . . . .	27
Aufzählung der im 8., 10., 11., 12. und 13. Jahrhunderte urkundlich genannten, im Bezirke Schärding gelegenen Ortschaften	35
Schärding unter den bayerischen Herzögen (1248 bis 1357) . . . . .	49
Schärding eine wichtige Mautstätte; wird von Seite Österreichs mehrmals bedrängt und belagert.	
<b>Dritter Abschnitt.</b>	
Schärding zeitweilig im Besitze der österreichischen Herzöge (1357 bis 1369) . . . . .	75
Krieg zwischen Österreich und Bayern wegen des Besitzes von Tirol; Schärding wird von den Bayern belagert, aber mutig verteidigt; erhält das Stadtprivilegium; zu Folge des zu Schärding abgeschlossenen Friedens fällt Tirol an Österreich, Schärding wird an Bayern zurückgegeben.	